

## **Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung für das Führen des Hunderegisters**

Die Gemeinde Muldestausee erhebt, verarbeitet, speichert und übermittelt Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren für das Land Sachsen-Anhalt (HundeG LSA).

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, wo bzw. bei wem diese Daten erhoben werden und was mit diesen Daten passiert.

Sie sind auf Grundlage der §§ 1 und 2 i.V.m. §§ 12 und 15 HundeG LSA zur Bereitstellung der Daten verpflichtet. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann gem. § 16 HundeG LSA ein Bußgeld verhängt werden.

### **1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Gemeinde Muldestausee  
Der Bürgermeister  
Neuwerk 3  
06774 Muldestausee  
Tel.: 03493 92995 0  
Fax: 03493 92995 96  
E-Mail: [info@gemeinde-muldestausee.de](mailto:info@gemeinde-muldestausee.de)

### **2. Beauftragte für den Datenschutz**

Gemeinde Muldestausee  
Datenschutzbeauftragte  
Neuwerk 3  
06774 Muldestausee  
Tel.: 03493 92955 13  
Fax: 03493 92995 96  
E-Mail: [datenschutz@gemeinde-muldestausee.de](mailto:datenschutz@gemeinde-muldestausee.de)

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Ihre Daten werden auf Grundlage der §§ 1 ff. HundeG LSA zur An- und Abmeldung eines Hundes verarbeitet.

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung), Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) i.V.m. den Vorschriften des HundeG LSA erhoben oder wenn Sie uns hierzu Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erklärt haben.

### **4. Erhebung von personenbezogenen Daten und Datenkategorien**

Für die An- und Abmeldung Ihres Hundes verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten bzw. Datenkategorien:

- Personenstammdaten
  - Vor- und Nachname des Halters/der Halterin
  - Anschrift
  - Kommunikationsdaten (Telefon- und Handynummer)
  - Geburtsdatum
  - Bankverbindung
- fallspezifische Angaben
  - Angaben zum Beginn der Hundehaltung
  - Angaben zum Hund
  - Angaben zur Kennzeichnung des Hundes
  - Angaben zur Haftpflichtversicherung

Bei der Anmeldung von Hunden erheben wir personenbezogene Daten in erster Linie bei Ihnen selbst, z.B. durch Ihre Anträge, SEPA-Lastschriftmandate und Mitteilungen. Darüber hinaus erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten auch von anderen Kommunen, die uns gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 1 lit. c lit. bb KAG LSA weitergeleitet werden.

Können wir einen Sachverhalt nicht mit Ihrer Hilfe aufklären, dürfen wir Sie betreffende personenbezogene Daten auch durch Nachfrage bei Dritten erheben.

Auch im Beitreibungs- und Vollstreckungsverfahren dürfen wir Daten bei Dritten (z.B. bei Kreditinstituten oder Arbeitgebern) erheben.

Zudem können wir öffentlich zugängliche Informationen (z.B. aus Zeitungen, sozialen Medien, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen) verarbeiten.

## **5. Empfänger und Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten**

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen Ihre Daten wie folgt weitergegeben werden:

intern

- Fachbereich Steuern
- Fachbereich Einwohnermeldewesen

extern

- Gerichte, Staatsanwaltschaft, Polizei
- Landesverwaltungsamt
- Städte und Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt
- Hundezentralregister
- Veterinäramt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

## **6. Dauer der Speicherung**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Muldestausee auf Grundlage von § 15 HundeG LSA so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Bearbeitung und Dokumentation erforderlich ist. Die Aufbewahrungsdauer beträgt grundsätzlich 10 Jahre.

## **7. Betroffenenrechte**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Datenberichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen (Art. 21 DSGVO)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Muldestausee, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## **8. Widerrufsrecht bei Einwilligungen**

Sollte die Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO beruhen, kann die Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde. Der Widerruf der Einwilligung ist stets zukunftswirksam.

## **9. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

### ***Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt***

Geschäftsstelle und Besucheradresse: Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Postadresse: Postfach 1947, 39009 Magdeburg

Telefon: 0391 81803 0

freecall: 0800 9153190

Telefax: 0391 81803 33

E-Mail-Adresse: [poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de)